



REPARATURVERGLASUNG

Schritt für Schritt Anleitung

1. brand Reparaturkit

brand Reparaturkit für die Reparaturverglasung einer defekten Scheibe

- 1x 580ml 1K Kleber
- 1x 30 ml Primer
- 8x Distanzklötze weiß
- 1x Distanzklotz rot - Fensterflügel
- 1x Distanzklotz gelb - Fensterflügel bodentief
- 1x Distanzklotz rot für den Scherenbereich
- 1x Schlauchspitze
- 1x Satz Putztücher
- 2x Glasauflagen / Falz-Stützelemente
- 6x Scheibenzentrierklipse / Zentrierelemente



2. Benötigtes Werkzeug

Werkzeugausstattung für die Reparaturverglasung

- 1x Schlauchbeutelpistole
- 1x Glasleistenmesser
- 1x Schutzhandschuhe mit Noppen
- 1x Rückschlagfreier Kunststoffhammer
- 1x Satz Verglasungsklotze (5 Stärken)
- 1x Cuttermesser
- 1x Klotzlöffel



3. Glasleisten lösen

Glasleisten mit dem Glasleistenmesser lösen und demontieren

Um die defekte Scheibe aus dem Flügel lösen zu können müssen zu erst alle Glasleisten den betroffenen Scheibe demontiert werden.



4. Kleber lösen

Klebenaht zwischen Flügel und Glas auftrennen

Die Klebnaht zwischen Flügel und Glas wird mit Hilfe eines Cuttermessers ringsherum und vollständig aufgeschnitten. Bei allen Arbeiten sind Glaserhandschuhe zu tragen.



5. Glas vom Flügel trennen

Entnahme der defekten Scheibe

Nachdem die Klebnaht vollständig aufgetrennt worden ist, wird die defekte Scheibe aus dem Flügel entnommen. Je nach Scheibengröße kann es hilfreich sein, den Flügel in Kippstellung zu bringen um die Scheibe von aussen nach innen „herauszudrücken“ zu können.



6. Klebereste entfernen

Klebereste vom Flügel entfernen und Klebestellen am Flügel reinigen

Jetzt müssen sämtliche Klebereste mit dem Cuttermesser vom Flügel entfernt werden. Zudem müssen die Klebestellen mit dem im Klebeset enthaltenen Primer gereinigt und für die Verklebung vorbereitet werden.



7. Vorbereitung Blendrahmen

Das Platzieren der Distanzklotze

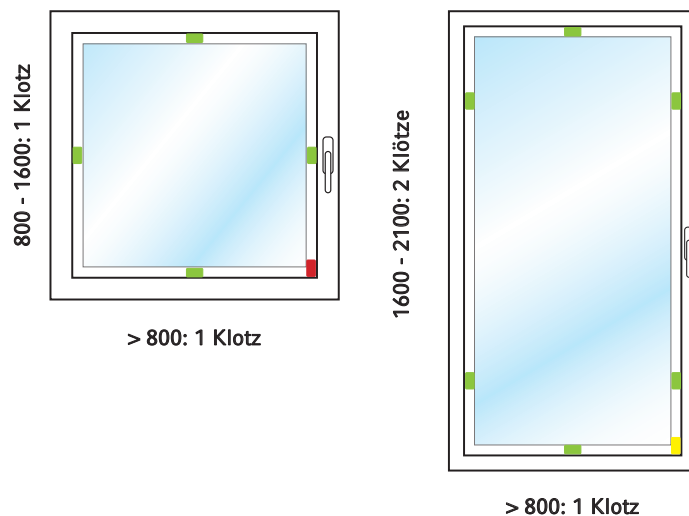
Um den korrekten Abstand zwischen Rahmen und Flügel während der Reparaturverglasung zu gewährleisten, müssen die im Reparaturset enthaltenen Distanzklotze entsprechend der Skizze gesetzt werden. Diese lassen sich einfach nach 48 Stunden wieder durch den Kunden entfernen:

Distanzklotze 12mm weiß: rundum (hier grün)

Distanzklotz 13mm rot: Fensterflügel

Distanzklotz 14mm gelb: Fensterflügel bodentief

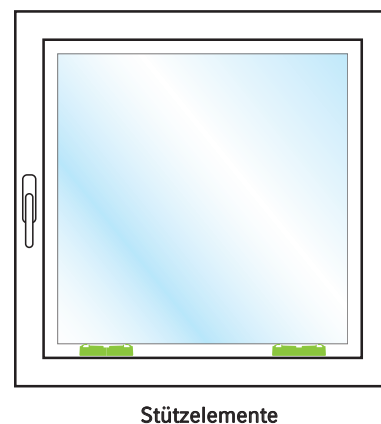
Distanzklotz 13mm rot mit Aussparung: für den Scherenbereich (wird nur bei Bedarf gesetzt)



8. Vorbereitung Einglasen

Setzen der Falz-Stützelemente

Für die Lastabtragung der stehend einzubringenden Verglasung kommen die im Klebeset enthaltenen Falz-Stützelemente zum Einsatz. Diese werden an den Positionen wie in nebenstehender Skizze positioniert und verbleiben im Fensterelement.



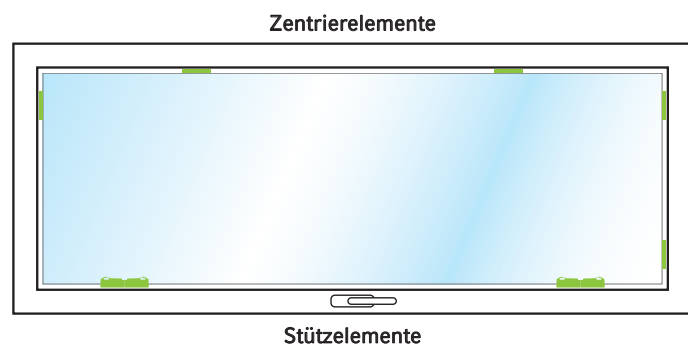
Stützelemente

9. Zusätzliche Informationen

Zentrierelemente und Ergänzung zu liegenden Elementen

Für einen gleichmäßig umlaufenden Klebespalt müssen seitlich und je nach Profil oben entsprechende Zentrierelemente eingebracht werden. Vor der Verklebung ist das Spaltmaß im unteren Eckbereich links + rechts zu kontrollieren und ggf. anzugeleichen.

Wird eine Reparaturverglasung an einem liegenden Element durchgeführt, so ist darauf zu achten dass die Stütz- bzw. Zentrierelemente entsprechend anzupassen sind.



Zentrierelemente

Stützelemente

10. Neues Glas einsetzen

Einsetzen der neuen Scheibe unter Verwendung der Falz-Stützelemente

Beim Einsetzen der Isolierglasscheibe, ist diese unter Druck gegen die äußere Verglasungsdichtung zu pressen, um den Widerstand der seitlichen und oberen Zentrierelemente zu überwinden. Dadurch richtet sich der Flügelrahmen umlaufend an der Scheibe aus. Es entsteht ein gleichmäßig umlaufender Klebespalt.



11. Glas fixieren

Mit Hilfe provisorisch gesetzter Glasleisten das neu Glas fixieren

Um das Glas in der richtigen Position im Flügel zu fixieren, werden rechts und links je eine Glasleiste provisorisch befestigt. Diese halten das Glas während es oben und unten neu verklebt wird.



12. Glas neu verkleben

Verklebung der neuen Glasscheibe auf allen vier Seiten im Flügel

Jetzt wird das Glas oben und unten verklebt und dann die Glasleisten gesetzt. Danach werden die provisorischen Glasleisten entfernt und dann das Glas rechts und links verklebt.

WICHTIG: Die Umgebungs-Temperatur darf +5°C nicht unterschreiten!

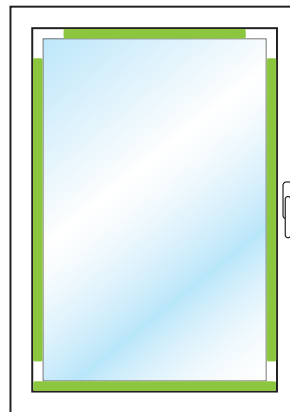


13. Klebefugenbereich

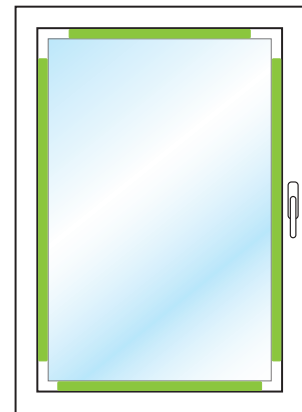
Position und Klebefugenbreite der oberen, seitlichen und unteren Klebefuge

Der Klebespalt muss umlaufend zwischen 4mm und 5mm liegen. (Das entspricht einem theoretischen Glasabzugsmaß von 9mm). Nach Verklebung die Kleberaupe mit einem Sprühnebel (normales Wasser) befeuchten – dies ist notwendig für eine einwandfreie Aushärtung des Klebstoffes.

WICHTIG: Die Glasleisten sind unverzüglich nach Vorgabe des Klebstoff-Herstellers nach dem Verkleben einzuschlagen. Werden die Glasleisten zu spät eingebracht, so kann dies zum Abreißen des Klebstoffs vom Profil bzw. vom Glas führen.



Klebefugenpositionen bei ebener Falzgeometrie



Klebefugenpositionen bei Multifalz

14. Glasleisten befestigen

Positionierung der Glasleisten und anschließendes „Festschlagen“ der Leisten

Nachdem alle Glasleisten ringsherum neu gesetzt wurden, werden diese jetzt auf die richtige Position überprüft und dann mit dem Kunststoffhammer „festgeschlagen“.



15. Endkontrolle der Reparatur

Sichtkontrolle der Glasleisten und Funktionsprüfung des Fensters

Am Ende der Reparaturverglasung wird das Fenster auf korrekte Funktionsweise überprüft. Eventuelle Klebereste müssen entfernt werden und das Öffnen, Schließen sowie Kippen des Flügels getestet werden.





REPARATURVERGLASUNG - Schritt für Schritt Anleitung - © 2021 Fenstertechnik brand GmbH - Klebtechnik-Reparatur KR 2021 - Stand November 2021